

## **Regelungstechnik zieht in barockes Teehaus ein**

**Kaarst, 29.09.2014. Einst zum Vergnügen gebaut steht in mitten des Schlossgartens in Altenburg seit dem 18. Jahrhundert ein prunkvolles Teehaus. Über die Jahrhunderte hat die Aufmerksamkeit für das Gebäude leider genauso abgebaut wie die Bausubstanz. Erst 2004 hat sich ein Förderverein der Erhaltung des historischen Anwesens angenommen und die nötigen Baumaßnahmen eingeleitet. Damit das Gebäude, damals wie heute, den Besuchern in jeder Jahreszeit wohltemperiert Freude bereitet, bedarf es einer zuverlässigen Gebäudeleittechnik. Auch für die Erhaltung der wertvoll restaurierten Deckengemälde, Fresken und Stuckverzierungen im Teehaussaal ist eine intelligente Regelungstechnik zur Steuerung der Raumtemperatur und der Luftfeuchte unabdingbar. Für die Wahrung des barocken Gebäudes suchte man eine nutzungsgerechte Lüftungs- und Heizanlage. Zudem wird das Bauwerk gemeinsam von der Stadtverwaltung Altenburg und einem Förderverein finanziert, so dass die Technik auch ihren Teil zur energieeffizienten Nutzung und zur Kostenminimierung beitragen sollte. Alle Baumaßnahmen wurden öffentlich ausgeschrieben und bevorzugt Unternehmen aus der Region für das Vorhaben beauftragt. Für die Regelungstechnik stand bei der Ausschreibung bereits fest, dass es Technik von Priva sein soll und so wurde 2011 nur noch eine Firma gesucht, die sich mit der Installation auskannte. Die Wahl fiel auf die Bauer und Co. GmbH.**

Der Förderverein des Teehauses Altenburg hatte sich zum Ziel gesetzt den barocken Komplex baulich und kulturell zu erhalten und einer breiten Öffentlichkeit wieder zur Verfügung zu stellen. Ein großer Schritt in diese Richtung wurde mit der Erneuerung der Regelungstechnik getan. Die öffentliche Ausschreibung der Stadtverwaltung Altenburg hat für die Zusammenarbeit aus allen Bewerbern den mehrjährigen Priva Partner Bauer und Co. GmbH auserkoren. Spezialisiert ist das Unternehmen aus Göhren auf Schalt- und Steueranlagen sowie die dazugehörige Elektroinstallation im Bereich Heizung, Klima und Lüftung. Dabei wird eine Anlage von Bauer nicht nur gefertigt, sondern auf Wunsch auch geplant und projektiert. Eine weitere Hauptaufgabe des Unternehmens ist die Programmierung, Inbetriebnahme und Betreuung von DDC-Anlagen. Letztlich entscheidend für die Auswahl der Firma Bauer war das breite Erfahrungsspektrum. Bereits 15 Projekte wurden mit Priva Technik durchgeführt und auch in der Region hat Bauer in Zusammenarbeit mit verschiedenen Ingenieurbüros für die Landratsämter Altenburg und Schmölln Steuer- und Regeleinrichtungen für Heizungs- und Lüftungsanlagen projektiert, gefertigt und in Betrieb genommen. Roberto Bauer, Geschäftsführer der Firma Bauer, betreute in der Bauphase das Projekt Teehaus: „Eine besondere Herausforderung stellte das beträchtliche Alter des Gebäudes dar. Es ist immerhin das Älteste in Altenburg. Wir mussten behutsam arbeiten damit dem alten Boden und den Fresken kein Schaden zugefügt wurde. Außerdem fanden wir hier eine Kanalfußbodenheizung vor, die es zu integrieren galt.“

### **Historische Bausubstanz verbirgt modernste Technik**

Herzog Friedrich II. von Sachsen-Gotha-Altenburg beauftragte die Errichtung des Teehauses im Altenburger Schlossgarten. So wurde in den Jahren 1706 bis 1712 das eindrucksvolle Prachtbauwerk im Barockstil erbaut. Heute sind die Renovierungs- und Restaurationsarbeiten fast abgeschlossen und das Gebäude erstrahlt zum zweiten Mal in seiner Historie zu neuem Glanz. Hinter den ehrwürdigen Mauern verbirgt sich heute modernste Technik.

Bei dem Bauprojekt Teehaus wurde während der gesamten Einbauphase, die sich auf ca. 1 Jahr begrenzte, eine Kombination von E/A-Modulen aus der HX-Produktreihe von Priva eingesetzt. Diese Anlage regelt nun die Frischluftzufuhr, die Abluft, die Heizung und die Raumtemperatur des Teehauses und der Orangerie. Visualisiert wird die Gebäudeleittechnik des Teehauses mittels zwei Touchscreen-Displays. So können



Einstellungen zielgerichtet und unkompliziert an den Geräten manuell eingegeben und Fehlermeldungen oder Störungen genau lokalisiert werden. Da das Teehaus nur sporadisch für Chor-Konzerte, Jazz-Konzerte oder Kunstausstellungen von regionalen Künstlern genutzt wird und die Mitarbeiter nicht tagtäglich mit der Technik in Berührung kommen, ist die einfache Bedienbarkeit der Priva Technik von großem Vorteil.

### **Regeltechnik sorgt für den Erhalt historischer Artefakte**

Das barocke Bauwerk verbirgt viele Schätze in sich. Nicht nur die liebevoll restaurierten Fresken, der Stuck und die erneuerte Holzbalkendecke in der Orangerie, auch das wertvolle Deckengemälde, welches von dem Maler Carolo Ludovico Castelli angefertigt wurde, bedürfen besonderer Temperaturen und Luftfeuchtigkeit. Die Gebäudeautomation ist für diese Aufgabe prädestiniert, gerade weil das Teehaus-Ensemble nur gelegentlich genutzt wird. Dank der implementierten Technik kann aber trotzdem automatisch für die Kunsthandwerke gesorgt und bedarfsgerecht Lüftung und Heizung energieeffizient eingesetzt werden. „Momentan sind wir noch in der Anpassungsphase des Systems aber es gab bisher noch keine Komplikationen. Aufgrund der unregelmäßigen Nutzung und der schrittweise vorangehenden Bauarbeiten müssen die optimalen Einstellungen für den gesamten Komplex noch optimiert werden“, erklärt Bauer. Dabei von Vorteil ist, dass die Firma Bauer für die Systemverfeinerungen nicht unbedingt vor Ort sein muss. Die komplette Anlage kann Bauer auch über ein Fernwartungssystem an seinem Computer im Büro eingesehen und darüber Anpassungen vorgenommen werden.

### **Über Priva**

Mit ihren Lösungen für Gebäudeautomation gehört die Priva Building Intelligence GmbH zu den aufstrebenden Unternehmen im Bereich Gebäudeautomation. Innovative Produkte von Priva werden grafisch programmiert, innovativ angewendet und schnell verbaut. Priva Gebäudeautomation spart Zeit und bietet Sicherheit bei der Anwendung. Die deutsche Tochtergesellschaft der niederländischen Priva B.V. ist für die Länder Deutschland und Österreich verantwortlich. <http://www.privaweb.de>

Priva B.V., De Lier, ist Welt-Marktführer auf dem Gebiet der Gewächshausautomation, Marktführer der Gebäudeautomation in den Niederlanden und weltweit mit insgesamt acht Tochtergesellschaften unter anderem in Großbritannien, China und Kanada vertreten. Als Familienunternehmen setzt Priva seit über 55 Jahren auf Partnerschaft. Gemeinsam mit den zertifizierten Partnern bietet Priva den Kunden eine globale Plattform für hochwertige Hardware, Software und Dienstleistungen.

### **Kontakt:**

Priva Building Intelligence GmbH  
Tackweg 35  
47918 Tönisvorst

T: +49 2151 65059-0

F: +49 2151 65059-212

Internet: [www.privaweb.de](http://www.privaweb.de)

E-Mail: [info@privaweb.de](mailto:info@privaweb.de)